



Bericht über unserer Reise mit IPA Tirol nach Rimini und San Marino

Vom 2. bis 5. April führte die IPA Landesgruppe Tirol mit ihrem Landesobmann Walter Schlauer die jährliche Mehr-Tages-Reise durch.
Von meinem Kollegen und Freund Peter König aus Innsbruck und über die Website der IPA Panorama erfuhr ich von dieser Reise.
Durch eine kurzfristige Absage von zwei Teilnehmern ergab sich die Möglichkeit, Reinelde und mich noch anzumelden.



Am Dienstag dem 2. April um 6.45 Uhr startete die Busreise in Hall i.T., nur der Ehrenobmann Karl "Charlie" Rassinger stieg noch kurz vor dem Brennerpass zu.





So konnte die IPA-Gruppe mit dem ausgebuchten Reisebus die interessante Reise antreten. Schon vor dem ersten Stopp in Bassano del Grappa wurde bei Gesang und Unterhaltung Prosecco, Wein und Bier angeboten. In Bassano angekommen besichtigte die Gruppe die historische Alpini-Brücke und die gut erhaltene Altstadt. Vor dem Besuch des Poli-Grappa-Museums und der Grappa-Probe stärkte man sich bei Pizza/Nudeln in einem renommierten Restaurant.



Gegen Abend erreichten wir unser Hauptziel Rimini und wurden für 3 Tage in einem 4-Sterne-Hotel direkt an Promenade und Strand untergebracht. Der erste Tag war ausgefüllt mit Besichtigungen der Republik San Marino und man traf Mario der IPA San Marino beim gemeinsamen Essen und er brachte die Gruppe zur regionalen Weinkellerei mit anschließender Weinprobe. Bei dieser Gelegenheit wurden Wimpel der IPA Tirol sowie der IPA Stuttgart und ein Patch der IPA Stuttgart als Dankeschön an Mario übergeben.

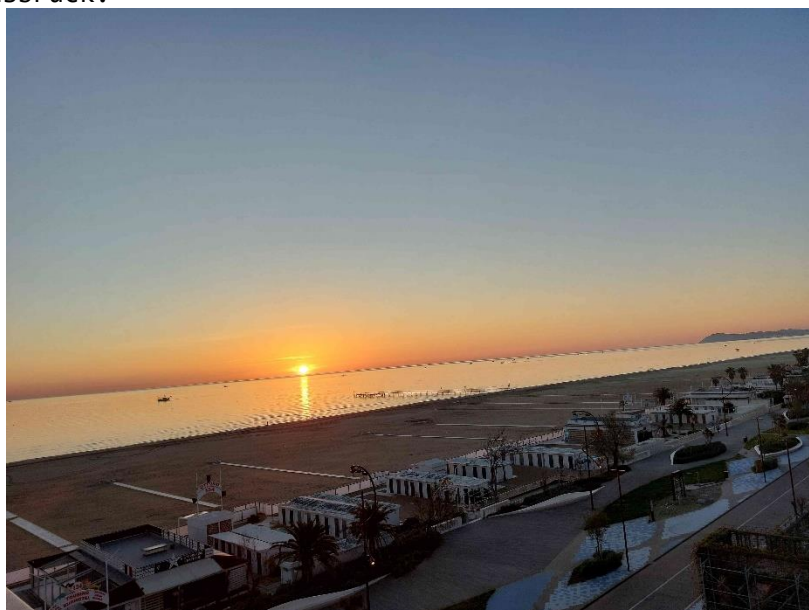




Im weiteren Verlauf stand die Besichtigung der weitläufigen Altstadt von Rimini auf dem Programm. Am Nachmittag war das Treffen mit Luca der IPA Riccione. In diesem Zusammenhang besprach man die geplante Reise von Luca und seiner Gruppe zum Besuch des Cannstatter Volksfestes in Stuttgart. Ferner wurde die IPA Riccione/Cesenatico und auch die IPA Tirol zum kommenden IPA-Marsch in 2025 nach Stuttgart eingeladen. Die Gruppe wurde bei der gesamten Reise in ausgezeichneten Fisch- und Fleischrestaurants bewirtet und mit großzügigen Getränkeauswahlen versorgt.



Auf der Rückfahrt stand noch die Besichtigung der Stadt Bologna auf dem Programm. Die Stadt ist bekannt für ihre alte Universität und glänzt mit ihren eleganten Geschäften und klassischen Marktständen mit regionalen Produkten. Nach einem Zwischenstopp in Lazi erreichten wir nach diesen sonnigen Tagen, ausgefüllt mit viel guter Laune, gegen 20.00h wieder Innsbruck.





Wir verabschiedeten uns mit dem Versprechen, mit IPA Tirol den Kontakt noch zu intensivieren.

Servo per Amikeco
Franco





